

Pressemitteilung

Bochum, im August 2019



TRAKO in Gdansk, 24. bis 27. September 2019

Stand des BVV: Halle F, Stand 28

TRAKO 2019: Der Bochumer Verein präsentiert aktuelle Produktinnovationen sowie das neue Hybridrad für den Nahverkehr auf der TRAKO 2019

Auch in diesem Jahr ist der Bochumer Verein wieder auf dem führenden Branchentreff für Mittel- und Osteuropa mit einem Messestand vertreten. Die Messe findet vom 24. bis zum 27. September in Gdansk (Danzig) statt. Sie bietet einen Überblick über den Stand der Technik bei Verkehrssystemen und Eisenbahninfrastruktur in Polen, Europa und der ganzen Welt.

In Halle F an Stand 28 präsentiert der international führende Hersteller für Räder- und Radsatzsysteme für den Nah-, Fern- und Güterverkehr zahlreiche Neuheiten aus seinem aktuellen Produktportfolio.

Ins Rampenlicht aber stellt der Bochumer Verein das gummigefederte Hybridrad Bo2000 für den Nahverkehr. Dieses Rad wiegt 30 Prozent weniger als Stahlräder. Das ermöglicht deutlich geringere Achslasten und höhere Lastzunahmen – und das bringt enorme Wettbewerbsvorteile.

Den BVV finden Sie auf der TRAKO in Gdansk in Halle F, Stand 28.

Das BVV- Hybridrad Bo2000

Leicht, leise, laufstark: Unsere superleichten Hybridräder mit Gummielement-Federung beeindruckten durch ihre vielen Vorteile.

Der Scheibenradkörper und der Radfelgenring des Hybridrads Bo2000 sind aus geschmiedetem Aluminium und nicht, wie üblich, aus Stahl. Zwischen dem Radreifen aus Stahl und den Komponenten aus Aluminium „vermittelt“ eine dünne, verdrehsichere Gummifederung.

Das Ergebnis: 30 Prozent weniger Gewicht als herkömmliche Räder, die komplett aus Stahl gefertigt sind. Weitere Vorteile neben der enormen Gewichtseinsparungen: geringere Achslast, Freiräume für Lastzunahmen und eine deutlich geringere Belastung auf der Fahrstrecke.

In Zahlen ausgedrückt: Bei einem sechsachsigen Stadtbahnwagen bewirkt unser Hybridrad Bo2000 ein um 600 kg geringeres Gewicht pro Fahrzeug und eine um 100 kg niedrigere Radsatzlast. Bei einer Gesamtleistung von drei Millionen Kilometern bringt das Bo2000 eine Energieeinsparung von circa 195.000 Kilowattstunden oder um 98.000 Kilogramm geringere CO₂-Emissionen. Extrem servicefreundlich ist das Rad übrigens auch.

Weitere Informationen:

<https://www.bochumer-verein.de/>

